

HOPPEGARTEN

RACING BERLIN

pferdewetten.de 31. Preis der Deutschen Einheit

Am 3. Oktober 1990 wurde der Preis der Deutschen Einheit, damals unter dem Patronat von Zino Davidoff, erstmals in Berlin-Hoppegarten gelaufen. George Augustus gewann für Scheich Mohammed Al Maktoum, im Training in Irland bei John Oxx, mit Johnny Murtagh im Sattel. Seitdem hat das Rennen seinen Charakter stets behalten, es war immer ein Gruppe-III-Rennen über 2.000 Meter am 3. Oktober.

pferdewetten.de 31. Preis der Deutschen Einheit Gruppe III – 50.000 Euro – 2.000 Meter – 3j. u. ältere

Starterliste

1 GROCER JACK (59kg), 4j. Hengst	v. Oasis Dream – Good Donna	GAG: 95,5kg
Besitzer	Trainer	Jockey
Dr. Christoph Berglar	Waldemar Hickst, Köln	Alexander Pietsch

Eine ausgezeichnete Saison legt dieser Hengst hin, denn nach seinem Sieg im Premio Ambrosiano (Gr. III) Anfang Mai in Mailand wurde er dreimal Zweiter: In Gruppe II-Rennen in Mülheim/Ruhr und erneut in Mailand, dann im Grossen Dallmayr-Preis (Gr. I), Ende Juli. Seine aktuell gute Verfassung zeigte er vergangenen Sonntag bei einem Grasbahngalopp im Anschluss an die Rennen in Köln. Er tritt diesmal auf seiner sicher besten Distanz an.

2 ONLY THE BRAVE (59kg), 4j. Hengst	v. Iffraaj – Crystals Sky	GAG: 94,5kg
Besitzer	Trainer	Jockey
Eckhard Sauren	Henk Grewe, Köln	Michael Cadeddu

Er ist in Hoppegarten ein guter Bekannter, denn im Mai gewann er hier den Preis von Dahlwitz (LR). Anschließend war er u.a. Dritter in einem Mülheimer Gr. II-Rennen (hinter Grocer Jack) und aktuell Zweiter in einer Gruppe III-Prüfung in Baden-Baden, eine seiner besten Leistungen in der laufenden Saison. Die Leistungen stempeln ihn zu einem der Mitfavoriten.

3 WILDFANG (59kg), 5j. Hengst	v. Areion – Wasimah	GAG: 87,5kg
Besitzer	Trainer	Jockey
Dr. Dr. Christine Otto	Janine Reese, Langenhagen	Martin Seidl

Mehrmals ist er in diesem Jahr in Gruppe- und Listenrennen gelaufen, den Durchbruch hat er so ganz aber noch nicht geschafft. Der dritte Platz in einem Gruppe III-Rennen über 1.750 Meter in Dortmund war seine beste Leistung. Zuletzt war er jedoch deutlich hinter Only the Brave nur Siebter.

4 CHILLY FILLY (57,5kg), 4j. Stute	v. Makfi – Cherry Danon	GAG: 89kg
Besitzer	Trainer	Jockey
Gestüt Brümmerhof	Peter Schiergen, Köln	Wladimir Panov

Im vergangenen Jahr noch bei Dominik Moser in Langenhagen im Training wechselte er im Winter zu Francis-Henri Graffard nach Paris, doch sprang dabei außer einem Sieg in einem kleineren Rennen nicht viel heraus. Sie kam zurück nach Deutschland, diesmal zu Peter Schiergen nach Köln. Anfang August wurde sie in Hoppegarten Zweite in einem Listenrennen über 1.800 Meter, gewann vier Wochen später eine identische Prüfung in Hannover. Jetzt wird ein erneuter Sprung verlangt.

5 DARING LIGHT (57,5kg), 4j. Stute	v. Jukebox Jury – Daring Art	GAG: 88kg
Besitzer	Trainer	Jockey
Gestüt Auenquelle	Roland Dzubasz, Neuenhagen	Jozef Bojko

Im Mai gewann sie in Hannover ein Listenrennen über 2.000 Meter, damals als Außenseiterin zu hoher Quote. Eine starke Leistung bot sie danach auch als Vierte in einem Gruppe III-Rennen in Mailand. Danach hat sie eine etwas längere Pause eingelegt. Im vergangenen Jahr war sie im Preis der Einheit Vierte.

6 KISS THE WIND (57,5kg), 7j. Stute	v. Casamento – Ava’s World	GAG: 85kg
Besitzer	Trainer	Jockey
Volker-Franz Schleusner	Anna Schleusner-Frühriep, Marlow	Sean Byrno

Wie Daring Light war auch Kiss the Wind im vergangenen Jahr im Preis der Einheit am Ablauf, sie belegte Rang sechs. In dieser Saison lief sie nahezu ausschließlich in Listenrennen, im Preis von Dahlwitz (LR) war sie Dritte, zuletzt Fünfte im Hoppegartener Stutenpreis (LR).

7 NO LIMIT CREDIT (57,5kg), 4j. Stute	v. Night of Thunder – Nasrine	GAG: 92,5kg
Besitzer	Trainer	Jockey
Jürgen Sartori	Andreas Suborics, Köln	Bayarsaikhan Ganbat

Für spektakuläre 480.000 Euro erwarb Jürgen Sartori im vergangenen Dezember diese Stute bei einer Auktion im französischen Deauville. Sie hat 2021 zwar noch nicht gewonnen, doch bot sie fast ausschließlich gute Leistungen, so bei ihren Gruppe-Platzierungen etwa als Dritte im Grossen Dallmayr-Preis (Gr. I) oder als Zweite in zwei Gr. III-Rennen in Mailand. Zuletzt belegte sie einen fünften Rang in einer Gr. III-Prüfung in Deauville.

8 STEX (57,5kg), 5j. Stute	v. Lord of England – Sun Society	GAG: 92kg
Besitzer	Trainer	Jockey
Rennstall Gebr. Barth	Roland Dzubasz, Neuenhagen	Thore Hammer-Hansen

Einige Reisekilometer hat sie in diesem Jahr bereits absolviert, wobei Erfolge in Warschau und Mailand und dazu einige gut honorierte Platzierungen heraus sprangen. Anfang September war sie Letzte bei einem Ausflug nach Warschau, doch ist diese Vorstellung komplett zu streichen. Sie sollte sich rehabilitieren können.

HOPPEGARTEN

RACING BERLIN

Finallauf der Sparkassen-Sprintserie BBAG Auktionsrennen Hoppegarten

Startberechtigt in diesem Rennen sind dreijährige Pferde, die 2019 als Jährling auf einer Versteigerung der BBAG im Auktionsring angeboten wurden. 2022 wird es bundesweit 22 solcher Rennen für Zwei- und Dreijährige geben.

Finallauf der Sparkassen-Sprintserie BBAG Auktionsrennen Hoppegarten

52.000 Euro – 1.400 Meter – 3j.

Starterliste

1 NEW WIZARD (60kg), 3j. Wallach	v. Amaron – New World	GAG: 76kg
Besitzer	Trainer	Jockey
Stall Honeycookiehorse	Roland Dzubasz, Neuenhagen	Thore Hammer-Hansen

Er ist in solchen Rennen eine feste Größe geworden, war bei den letzten drei Auktionsrennen in Hamburg, Düsseldorf und Hannover stets im Vordertreffen. Eigentlich immer auf etwas längeren Strecken als dieses Mal, doch hat er Anfang des Jahres über 1.400 Meter in München gewonnen.

2 SLEDGE HAMMER (60kg), 3j. Wal.	v. Pastorius – Sing Hallelujah	GAG: 72,5kg
Besitzer	Trainer	Jockey
Mario Hofer GmbH	Mario Hofer, Krefeld	Alexander Pietsch

Ein schwer einzustufender Kandidat, denn er ist dieses Jahr nur einmal in Deutschland gelaufen (Siebter im 1.200-Meter Auktionsrennen in Dresden). Zuletzt war er stets in hochdotierten Handicaps in Frankreich unterwegs, dort zog er sich teilweise nicht schlecht aus der Affäre. Er könnte ein interessanter Außenseiter sein.

3 PEACHES (58kg), 3j. Stute	v. Lord of England – Peace of Glory	GAG: 85kg
Besitzer	Trainer	Jockey
Stall elektrowelt24.de	Andreas Suborics, Köln	Bayarsaikhan Ganbat

Das Pferd mit dem höchsten Rating im Feld, womit sie natürlich erste Chancen haben sollte. Mitte September war sie Dritte in einem Listenrennen, davor Dritte in einem Auktionsrennen über 1.600 Meter in Hamburg (vor New Wizard, New Kid in Town und Müllers Aap). Schon zweijährig hatte sie in Köln ein Listenrennen gewinnen können.

4 NEW KID IN TOWN (57kg), 3j. Hen.	v. Soldier Hollow - Nouvelle Neige	GAG: 69kg
Besitzer	Trainer	Jockey
Zobnatica AD	Ivan Tanaskovic, Serbien	Michael Cadeddu

Seit einigen Wochen ist der einstige Schützling von Trainer Henk Grewe in Serbien beheimatet, wo er noch vor knapp zwei Wochen Dritter in einem 1.600 Meter-Rennen in Zobnatica war. In Deutschland war er u.a. Sieger über 1.600 Meter in München und Sechster in einem BBAG-Auktionsrennen in Hamburg.

5 SCIPIO (55kg), 3j. Hengst
Besitzer
Stall Chevalax

v. Guiliani – Sunshine Story
Trainer
Andreas Wöhler, Gütersloh

GAG: 65kg
Jockey
Jozef Bojko

Mit erst fünf Starts gehört er nicht zu den erfahrenen Teilnehmern im Feld. Diese Saison startete er dreimal, gewann im Juli in Bad Harzburg und war dann Dritter in einem Ausgleich III in Dresden. Zuletzt in Baden-Baden kam er in dieser Klasse allerdings nur ins Mittelfeld.

6 SILYANA (55kg), 3j. Stute
Besitzer
Stall Bergholz

v. Areion – Sumara
Trainer
Janina Reese, Langenhagen

GAG: 71,5kg
Jockey
Wladimir Panov

Dritte in einem BBAG-Auktionsrennen in Dortmund, dann dort Siegerin – so schloss sie die Saison 2020 ab. Dann pausierte sie jedoch fast ein Jahr, sie meldete sich aber vor zwei Wochen mit einem Start-Ziel-Sieg auf der Heimatbahn in Hannover erfolgreich zurück. Sie muss ihre Grenzen noch nicht aufgedeckt haben.

7 MÜLLERS AAP (54kg), 3j. Hengst
Besitzer
Holger Renz

v. Amarillo – My Day
Trainer
Peter Schiergen, Köln

GAG: 65,5kg
Jockey
Sean Byrne

Noch für Trainer Bohumil Nedorostek gewann er im Juni ein 1.300-Meter-Rennen in Magdeburg. Er lief danach noch dreimal (zweimal in Auktionsrennen hinter heutigen Gegnern) ohne größer aufzufallen, zuletzt für seinen neuen Trainer Peter Schiergen.

8 NEDUNJA (52kg), 3j. Stute
Besitzer
Robert Hickmann & Chr. Holschbach

v. Kendargent – Nessaya
Trainer
Hans Blume, Krefeld

GAG: -
Jockey
Leon Wolff

Sie ist erst einmal am Start gewesen, war dabei Vorletzte in einem Verkaufsrennen in Straßburg. Deshalb geht sie hier als klare Außenseiterin ins Rennen.